

Stadtratsfraktion Neusäß

*Ulla Schwinge-Haines – Silvia Daßler – Beatrice Faßnacht – Karin Fluhr – Hannes Grönniger –
Wolfram Haines – Alexander Rahmeier*



An die
Stadtverwaltung der Stadt Neusäß
Herrn Bürgermeister Greiner
Hauptstraße 26
86356 Neusäß

Neusäß, 12.05.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

dieses Jahr finden die „Neusässer SommerTage“ von Mai bis August statt. Das Programm ist vielfältig insbesondere auch, weil z.B. Sommer- und Jubiläumsfeste der Sportvereine, Veranstaltungen der Feuerwehren, Fahrten des Seniorenkreises und das Titania in die Programmübersicht mit einbezogen worden sind. Erstmals wurde ein Teil der Sommertage, unter dem Motto „Kultur im Park“ nach Außen vergeben.

Dennoch gibt es Stimmen, die Fragen nach der Transparenz der „Vergabe von Veranstaltungen“ und der Beteiligung von Kulturschaffenden vor Ort, haben.

Uns ist bewusst, dass das Kulturbüro unter extrem schwierigen Bedingungen arbeiten muss, dennoch wollen wir das Thema aufgreifen um für die Zukunft mehr Transparenz bei der Programmgestaltung und Beteiligung der Kulturschaffenden zu erreichen.

Ein weiterer Punkt ist die rechtzeitige Planung des Jugendmusikwettbewerbs. Dieser kam dieses Jahr wieder nicht zustande. Die letzte Information dazu findet sich auf der städtischen Homepage: „Absage des Neusässer Musiksommers 2020 und des Neusässer Jugend-Musikwettbewerbs“. Der Neusässer Musikwettbewerb unter dem von der Sing- und Musikschule geführten musikalischen Nachwuchs – bisher ein essentieller Bestandteil des Musiksommers mit seinem Preisträgerkonzert - fiel dem Virus zum Opfer. Der Musiksommer findet nun statt, allerdings das Preisträgerkonzert nicht.

Daher stellt unsere Fraktion folgenden Antrag:

1. In Zukunft wird rechtzeitig zu Beginn der Planungen eines „Stadtfestes“ (in welcher Form auch immer, Sommertage in Neusäß, Musiksommer, usw) ein Runder Tisch von Vertreter*innen der Kulturschaffenden (beispielsweise Kulturkreis, Musikschule, Kammerorchester, freischaffende Künstler*innen in Neusäß) eingeladen um Vorschläge, Ideen und Beteiligungen am Programm zu besprechen. Dieser Runde Tisch sollte mindestens 2 Mal im Jahr (unabhängig von Stadtfestplanungen) einberufen werden.
2. Die Planungen zum Jugendmusikwettbewerb werden mit den Beteiligten rechtzeitig, spätestens im Oktober des Jahres vor dem jeweiligen Konzert, abgesprochen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Fraktion: Silvia Daßler